

## Elia{s} / Elija / Quelle: 1Kön 17-19. 21. 2Kön 1f (also "nur" 6 Kapitel)

Elia war ein ↗Prophet im 9. Jh. v. Chr. im israelischen Nordreich; er lebte somit *nach* der Hochblüte des Königtums unter SAUL-DAVID-SALOMON. Sein Gegenspieler, gegen den er ungebeten und unbequem im Auftrag Gottes Stellung bezog, waren der König Ahab und dessen Frau Isebel. Diese hatten sich von ↗Jahwe abgewandt, seine Altäre zerstört und den kanaanäischen Kult des Gottes BAAL (lokale Wetter- und Fruchtbarkeitsgottheit) wieder aufleben lassen. Elia sagte als Strafe eine mehrjährige Dürre voraus.

Im dritten Jahr der Dürre kommt es auf dem Berg Karmel zu einem **Gottesurteil**: einer Art Showdown bei Opferhandlungen für den jeweiligen Gott zwischen (vielen) Baalspriestern und Elia (alleine im Kampf für einen reinen Glauben an Jahwe). Der Herr hilft Elia durch Feuer und Regen, die Baalpriester sterben, Elia aber muss fliehen.

Er flieht auf den Gottesberg Horeb und kommt dort in eine persönlich-existentielle Krise (*Es ist genug, Herr, so nimm nun meine Seele!* [1Kön 19,4]); Engel versorgen ihn 40 Tage lang, danach hat er eine **Gotteserscheinung** (☞ Zitat) und nimmt einen neuen Auftrag als Prophet an.

Elia stirbt nicht, sondern wird (wie sonst nur Moses und Jesus [↗Himmelfahrt]) "entrückt", er fährt "im Wettersturm gen Himmel". Die spätere Tradition schätzt ihn wegen seiner Standhaftigkeit sehr; man erwartet die Wiederkehr des Elias in der ↗Endzeit als Vorläufer des ↗Messias (vgl. Mk 9,11f).

**Zitat:** 1Kön 19, 11-13: Der Herr sprach: Geh heraus und tritt hin auf den Berg vor den Herrn! Und siehe, der Herr ging vorüber. Und ein großer, starker Wind, der die Berge zerriss und die Felsen zerbrach, kam vor dem Herrn her; der Herr aber war nicht im Winde. Nach dem Wind aber kam ein Erdbeben; aber der Herr war nicht im Erdbeben. Und nach dem Erdbeben kam ein Feuer; aber der Herr war nicht im Feuer. Und nach dem Feuer kam ein stilles, sanftes Säuseln. Als das Elia hörte, verhüllte er sein Antlitz mit seinem Mantel und ging hinaus und trat in den Eingang der Höhle. Und siehe, da kam eine Stimme zu ihm und sprach: [...].

**Wertung:** Elia ist "ein geschichtliche Gestalt von fast übermenschlicher Größe" (G. von Rad); ein Mensch, der einem Auftrag Gottes folgt und dabei an seine Grenzen stößt, schwere Krisen erlebt und doch im Vertrauen auf Gott weitermacht.

**Literatur:** wissenschaftlich: RAINER ALBERTZ, Elia. Ein feuriger Kämpfer für Gott, Leipzig [EVA] <sup>2</sup>2010. / literarisch: PAULO COELHO, Der fünfte Berg (1996). / musikalisch: FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY, Oratorium "Elias".

Ev. Religion / E2 [Krem] / Bibel & Hermeneutik / CrashKurs: *Biblische Gestalten* / Dieter Kremendahl (24.01.2018)



MARC CHAGALL / Elia / Mainz [St. Stephan]